

Bleib ganz ruhig

Text: Stefanie Hernandez Berral

Musik: Detlev Jöcker

1. Im Sommer ess' ich gern ein Eis,
das schmeckt so gut, wie jeder weiß!
Doch kaum hab' ich daran geschleckt,
hat eine Wespe mich entdeckt.
Der süße Duft hat sie gelockt,
sie saust heran, mein Herz das pocht.
Ich krieg' sofort 'nen riesen Schreck,
und renne einfach ganz schnell weg.

Refrain:

Bleib ganz ruhig und bleib ganz still,
ist doch klar, dass die Wespe dir nicht
weh tun will.
Geh einfach nur ein Stückchen fort
und suche einen and'ren Ort.

2. Im Sommer grille ich so gern,
die Wespe sieht mich schon von fern.
Dann saust sie auf mein Würstchen zu,
ich rufe laut: Lass mich in Ruh!
Da hat sie den Salat entdeckt,
und will mal testen, wie der schmeckt.
Den decken wir jetzt einfach zu,
die Wespe gibt jetzt endlich Ruh!

Refrain:

Bleib ganz ruhig und bleib ganz still,
ist doch klar, dass die Wespe dir nicht
weh tun will.
Geh einfach nur ein Stückchen fort
und suche einen and'ren Ort.

